

Kurzfassung

- I. David wurde im Verborgenen zum König gesalbt.
 - A. Hätte der amtierende König Saul davon erfahren, hätte er sie alle getötet (1 Sam 16,2).
 - B. David hatte am Hof Sauls Harfe gespielt, doch Saul wusste nicht, wer David war.
 - C. Als die Philister gegen ihn in den Krieg zogen, begab Saul sich in die Schlacht und schickte David heim.
 - D. Während er zu Hause war, hütete David wieder die Schafe seines Vaters.
 - E. Ein stolzer Mensch wäre dazu nicht in der Lage gewesen.
 - F. Ein weiteres Merkmal von Demut ist Geduld.
 - G. Ungeduld ist ein klares Anzeichen für Überheblichkeit und Unabhängigkeit.
- II. Isais drei älteste Söhne, Eliab, Schamma und Abinadab, waren in der Armee, deswegen zogen sie mit Saul in die Schlacht.
 - A. Aber als sie zum Kampf antraten, zeigte sich einer der Helden der Philister, ein Riese namens Goliath und forderte das Heer Israels heraus.

Da trat aus dem Lager der Philister ein Vorkämpfer hervor mit Namen Goliath, aus Gat; der war sechs Ellen und eine Spanne groß.

1. SAMUEL 17,4

- B. Die meisten Bibellehrer glauben, dass Goliath mindestens drei Meter groß war (manche sprechen sogar von vier Metern!).

Er hatte einen ehernen Helm auf seinem Kopf und trug einen Schuppenpanzer, und das Gewicht seines Panzers betrug 5000 Schekel Erz.

1. SAMUEL 17,5

- C. Allein die Rüstung des Riesen hat wahrscheinlich mehr gewogen als David selbst!

Und er hatte eiserne Schienen an seinen Beinen und einen ehernen Wurfspieß auf dem Rücken, und der Schaft seines Speeres war wie ein Weberbaum, und die Spitze seines Speeres wog 600 Schekel Eisen; und der Schildträger ging vor ihm her.

1. SAMUEL 17,6-7

- D. Diese Gelehrten glauben auch, dass Goliaths Speerspitze ungefähr sieben Kilogramm wog. Wenn also die Spitze sieben Kilogramm wog und der Schaft als Gegengewicht ebenfalls, wog der Speer insgesamt um die 14 Kilogramm. Kannst du dir vorstellen, wie schwer es ist, einen Speer von solchem Gewicht zu werfen?
- E. Dies ist ein Hinweis auf Goliaths Größe und Kraft. Er war ein wohlproportionierter, muskulöser Riese von einem Mann.
- F. Im Natürlichen würde sich niemand mit ihm anlegen.

III. Unter dem ganzen Volk Israel gab es keinen Einzigen, der gewillt war, es mit Goliath aufzunehmen.

Und er stellte sich hin und rief den Schlachtreihen Israels zu und sprach zu ihnen: Weshalb seid ihr ausgezogen, um euch für den Kampf zu rüsten? Bin ich nicht ein Philister, und ihr seid Sauls Knechte? Erwählt euch einen Mann, der zu mir herabkommen soll! Wenn er mit mir kämpfen kann und mich erschlägt, so wollen wir eure Knechte sein; wenn ich aber im Kampf mit ihm siege und ihn erschlage, so sollt ihr unsere Knechte sein und uns dienen! Und weiter sprach der Philister: Ich habe am heutigen Tag die Schlachtreihen Israels verhöhnt; gebt mir einen Mann, und lasst uns miteinander kämpfen! Als Saul und ganz Israel diese Worte des Philisters hörten, entsetzten sie sich und fürchteten sich sehr.

1. SAMUEL 17,8-11

- A. Davids Vater ließ David rufen, während er die Schafe hütete. Er gab ihm Brot und Käse und sagte: „Nimm doch für deine Brüder dieses Epha geröstetes Korn und diese zehn Brote und bringe sie schnell zu deinen Brüdern ins Lager. Und diese zehn Stück Käse bringe dem Obersten über ihre Tausendschaft; und sieh nach deinen Brüdern, ob es ihnen gut geht, und bring ein Zeichen von ihnen mit“ (1 Sam 17,17-18).
 - B. Als David im Lager der Israeliten ankam, um nach seinen Brüdern zu sehen, waren die Schlachtreihen aufgestellt, während Goliath sie erneut herausforderte (1 Sam 17,23-24).
 - C. Als David das sah und die Worte hörte, fragte er: „Was wird dem Mann zuteilwerden, der diesen Philister schlägt und die Schande von Israel abwendet?“
 - D. Statt wegzurennen und sich zu fürchten wie alle anderen, sagte David: Dieser Kerl muss gestoppt werden! Was wird dem versprochen, der diesen Riesen besiegt?
- IV. Bedenke, dass David zu diesem Zeitpunkt noch sehr jung war.
- A. All die bewährten Kriegsmänner waren größer, stärker und erfahrener als David und doch standen sie voller Furcht da.
 - B. Was versetzte David in die Lage, diesen Riesen zu bekämpfen, zu töten und eine solche Befreiung zu bringen?
 - C. Er war nicht größer oder stärker als die anderen. Er war weder an einer Militärakademie ausgebildet worden noch kannte er sich mit Kriegsführung aus. Es lag überhaupt nicht an natürlichen Gegebenheiten.
 - D. Es war sein Herz, das den Unterschied machte – insbesondere seine Herzeshaltung.
 - E. Sein Herz war Gott gegenüber sensibel, deswegen war er furchtlos.
 - F. David sah nicht nur sich selbst so, wie Gott ihn sah, sondern betrachtete auch die anderen Dinge – einschließlich Riesen – so, wie Gott sie sah.
 - G. Die meisten Leute, die sich auf Äußerlichkeiten fokussieren, hätten gesagt: *David hat überhaupt keine Chance. Es ist ein ungerechter Kampf!*
 - H. Aber wenn man sich die Gegner von ihrem Inneren her anschaut, sieht die Sache anders aus.

- i. David war derjenige mit dem richtigen Herzen, er war gesalbt und hatte eine Bundesbeziehung zu Gott.
- ii. Goliath hatte nichts dergleichen – er war machtlos.
- I. Was ich hier beschreibe, unterscheidet sich von der Denkweise der meisten Leute.
- J. Aber es ist genau das, was uns die Bibel lehrt. Das ist die richtige Art zu denken!

Jüngerschaftsfragen

1. Warum wurde David im Verborgenen zum König gesalbt?

2. Was geschah mit David, als die Philister gegen Saul in den Krieg zogen?

3. Diskussionsfrage: Warum würden Stolz und mangelnde Demut deiner Meinung nach jemand davon abhalten, das zu tun, was David tat?

4. Diskussionsfrage: Stell dir vor, wie Goliath im Natürlichen ausgesehen haben mag und teile deine Gedanken darüber mit.

5. War jemand gewillt, es mit Goliath aufzunehmen, bevor David kam?

6. Richtig oder falsch: David rannte wie alle anderen davon.

7. Was versetzte David in die Lage, diesen Riesen zu bekämpfen, zu töten und eine solche Befreiung zu bringen?

A. Er war größer und stärker als alle anderen.

B. Sein Herz war Gott gegenüber sensibel.

- C. Er war an einer Militäarakademie ausgebildet worden und kannte sich mit Kriegsführung aus.
 - D. Alle oben genannten
 - E. Keine der oben genannten
8. Diskussionsfrage: Warum machte Davids Herzenshaltung und Sichtweise im Umgang mit Goliath einen Unterschied?

9. Diskussionsfrage: Stimmt du mit folgender Aussage überein: „Es ist genau das, was die Bibel lehrt. Das ist die richtige Art zu denken“? Begründe deine Meinung.

Schriftstellen

1. SAMUEL 16,2

Samuel aber sprach: Wie soll ich hingehen? Wenn Saul es erfährt, so wird er mich töten! Und der Herr sprach: Nimm eine junge Kuh mit dir und sprich: Ich bin gekommen, um dem Herrn zu opfern!

1. SAMUEL 17,4-11

Da trat aus dem Lager der Philister ein Vorkämpfer hervor mit Namen Goliath, aus Gat; der war sechs Ellen und eine Spanne groß. Er hatte einen ehernen Helm auf seinem Kopf und trug einen Schuppenpanzer und das Gewicht seines Panzers betrug 5000 Schekel Erz. Und er hatte eiserne Schienen an seinen Beinen und einen ehernen Wurfspieß auf dem Rücken und der Schaft seines Speeres war wie ein Weberbaum und die Spitze seines Speeres wog 600 Schekel Eisen; und der Schildträger ging vor ihm her. Und er stellte sich hin und rief den Schlachtreihen Israels zu und sprach zu ihnen: Weshalb seid ihr ausgezogen, um euch für den Kampf zu rüsten? Bin ich nicht ein Philister, und ihr seid Sauls Knechte? Erwählt euch einen Mann, der zu mir herabkommen soll! Wenn er mit mir kämpfen kann und mich erschlägt, so wollen wir eure Knechte sein; wenn ich aber im Kampf mit ihm siege und ihn erschlage, so sollt ihr unsere Knechte sein und uns dienen! Und weiter sprach der Philister: Ich habe am heutigen Tag die Schlachtreihen Israels verhöhnt; gebt mir einen Mann, und lasst uns miteinander kämpfen! Als Saul und ganz Israel diese Worte des Philisters hörten, entsetzten sie sich und fürchteten sich sehr.

1. SAMUEL 17,17-18

Isai aber sprach zu seinem Sohn David: Nimm doch für deine Brüder dieses Epha geröstetes Korn und diese zehn Brote und bringe sie schnell zu deinen Brüdern ins Lager. Und diese zehn Stück Käse bringe dem Obersten über ihre Tausendschaft; und sieh nach deinen Brüdern, ob es ihnen gut geht, und bring ein Zeichen von ihnen mit!

1. SAMUEL 17,23-24

Während er noch mit ihnen redete, siehe, da kam der Vorkämpfer mit Namen Goliath, der Philister aus Gat, aus den Schlachtreihen der Philister herauf und redete wie zuvor, sodass David es hörte. Aber alle Männer von Israel flohen vor dem Mann, sobald sie ihn sahen, und fürchteten sich sehr.